

A1 Energiewende und Ökologie

Gremium: OV Marktoberdorf

Beschlussdatum: 17.11.2019

Text

Der Klimawandel geht uns alle an. Wir möchten in Marktoberdorf unserer Verantwortung für den Schutz des Klimas gerecht werden. Wir können bei gleichem Lebensstandard unseren Energieverbrauch senken – mit bereits vorhandener Technik. Die Verwaltung soll dabei Vorbild- und Beratungsfunktion für alle MarktoberdorferInnen haben. Die Energiewende ist ein ureigenes GRÜNES Thema. Sie muss hier vor Ort zügig umgesetzt werden. Dies betrifft auch die bereits gefassten Beschlüsse.

- Bei Neuanschaffungen von städtischen Fahrzeugen und Stadtbussen muss auf umweltfreundliche Antriebssysteme gesetzt werden.
- Bebauungspläne müssen nach ökologischen Gesichtspunkten erstellt werden und Anreize zum Bau von Häusern enthalten, deren Erstellung, Nutzung und Entsorgung die Umwelt möglichst wenig belasten.
- Wir wollen unsere Bäume erhalten. Das Marktoberdorfer Baumkataster muss durch eine Baumschutzverordnung abgesichert werden.
- Schaffung / Ausweitung der Marktoberdorfer Stadtwerke: lokale Erzeugung von Wärme und Strom aus regenerativen Quellen nur als erster Schritt. Nur so bleibt die Wertschöpfung wirklich in Marktoberdorf.
- Die MarktoberdorferInnen selbst wollen wir ermutigen und unterstützen, in die Gewinnung von erneuerbarer Energien vor Ort zu investieren.
- Wir wollen Anreize für Energieeinsparung und mehr Energieeffizienz schaffen.
- Wir wollen das Fair-Trade-Angebot ausbauen. Wenn wir Fair-Trade-Town sein wollen, dann müssen wir das beweisen.
- Wir bekennen uns zur Energie- und Umweltleitlinie der Stadt. Daher wollen wir unser Kommunales Energiemanagement stärken, um die darin enthaltenen Ziele rasch zu erreichen.